

Herrn

Prof. Dr. Karl Barth

St. Albanring

B A S E L.

=====

Hochverehrter, lieber Herr Professor!

Der Vorstand der Davoser Kunstgesellschaft beauftragt mich, Sie anzufragen, ob Sie nicht die Freundlichkeit hätten, hier oben vor Weihnachten einen Vortrag zu halten. Ich wies die Herren darauf hin, das ich anlässlich meines Besuches in Basel schon mit Ihnen gesprochen hätte und nicht gerade das erhalten hätte, was man als ~~Zusage~~ bezeichnen könne. Immerhin ist diese meine Anfrage nun höchst offiziell und ich richte sie deshalb ganz gern nochmals an Sie, weil es wirklich fein wäre, wenn Sie der Gemeinde Davos mit einem Vortrag dienen könnten: nötig hätten wir es nämlich sehr, Sie zu hören! Und dann kommt noch dazu, dass Sie es so einrichten könnten, dass es möglich wäre, Ihren Hansjoggeli gerade mit ins Unterland hinunter zu nehmen. Die Wahl des Themas steht Ihnen völlig frei. Sie könnten sehr gut Ihren "Institutio-Vortrag" hier oben halten und bekämen erst noch 150 Franken dazu! Also wir bitten Sie recht herzlich: kommen Sie!

Hansjoggeli geht es andauernd gut; er macht uns wirklich Freude. Ertziehliche Schwierigkeiten macht er uns gar keine, und mit unserm Maiteli versteht er sich recht gut. Jetzt ist er gerade daran, Rechnungsaufgaben zu lösen, und nachher wird er wieder ans Weben gehen.

Haben Sie wohl schon Gelegenheit gehabt, mit Professor Grisebach in Verbindung zu treten? Auf Weihnachten wird wohl Domenig sein Predigtbändchen Grisebachscher Observanz herausgeben. Da werden Sie dann Gelegenheit haben, die praktisch - theologischen Auswirkungen dieser "Bankrottphilosophie", wie Sie KgHeim bezeichnet hat, kennen zu lernen.

Ich hoffe, von Ihnen eine zusagende Antwort auf meine Anfrage zu erhalten, und verbleibe mit recht freundlichen Grüßen an Sie und Frau Professor Ihr:

*Peter Thurneysen.*